

Zweite Satzung zur Änderung der Rahmenprüfungsordnung der Fachhochschule Brandenburg (RPO)

Auf der Grundlage von § 67 Abs. 1 Nr. 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Brandenburg (Brandenburgisches Hochschulgesetz - BbgHG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 06.07.2004 (GVBl.I S. 394), geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23.11.2005 (GVBl.I S. 254), i.V.m. § 2 Abs. 2 der Verordnung über die Gestaltung von Prüfungsordnungen zur Gewährleistung der Gleichwertigkeit von Studium, Prüfungen und Abschlüssen (Hochschulprüfungsverordnung - HSPV) vom 03.09.2004 (GVBl.II S.744) erlässt der Senat der Fachhochschule Brandenburg folgende Satzung zur Änderung der Rahmenprüfungsordnung der Fachhochschule Brandenburg (RPO):

§ 1 Änderung der Rahmenprüfungsordnung der Fachhochschule Brandenburg (RPO)

Die Rahmenprüfungsordnung der Fachhochschule Brandenburg (RPO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21.03.2006 (Amtliche Mitteilungen der Fachhochschule Brandenburg S. 1285) wird wie folgend geändert:

1. In § 15 Abs. 4 wird am Satzende vor den Wörtern „bestanden ist“ das Wort „nicht“ eingefügt.
2. In § 20 Abs. 5 Satz 1 werden nach dem Wort „zweifacher“ das Wort „gedruckter“ sowie nach dem Wort „Ausfertigung“ die Wörter „und in elektronisch lesbarer Form“ eingefügt.

§ 2 In-Kraft-Treten

Diese Änderungssatzung tritt mit Genehmigung des Präsidenten der Fachhochschule Brandenburg am Tage nach der Veröffentlichung in den Amtlichen Mitteilungen der Fachhochschule Brandenburg in Kraft.

Brandenburg an der Havel, 08.11.2006

gez. Prof. Dr. Gerald Kell